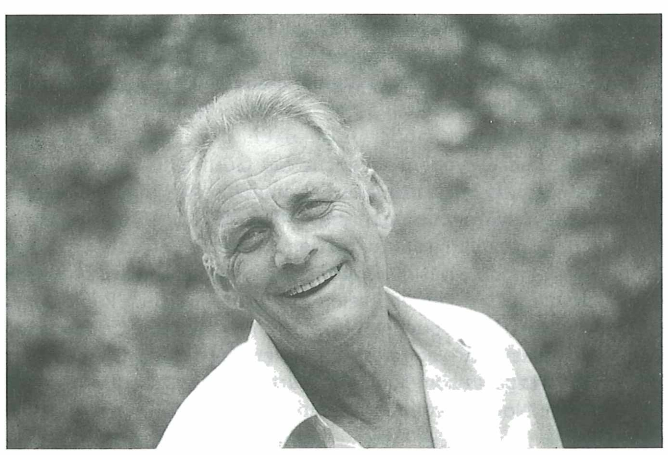
Atalanta (Dezember 1999) **30** (1/4): 1–16, Würzburg, ISSN 0171-0079

Dr. Günter Reiss
(2.XI.1925–16.II.1999)



Adieu Günter,

ich danke Dir für Deine Freundschaft und Treue,
für Deine Geduld und Deinen ansteckenden Optimismus.
Du warst nicht nur irgendeine Bereicherung in meinem Leben,
Du warst eine feste Größe.

Im Laufe einer langjährigen Freundschaft
habe ich Dich als Mensch,
als Entomologen und als Zahnarzt erfahren
Und wer Dich so erleben durfte, wird mir recht geben:
Du warst nicht nur ein toller Familienvater,
Du warst klasse,
als Mensch, als Entomologe und als Zahnarzt.

Fremd war Dir alles Opportunistische,
alles Vordergründige und Mißtrauische.
Mit Deiner kompromißlosen, ehrlichen Art,
mit Deiner Kompetenz und Deinem Humor
hast Du uns immer wieder begeistert.

Auch wer Dich nur flüchtig kannte, hat Dein Wesen gespürt:
Deine Größe, Deine Souveränität und Deinen Anstand.

Der spitze Schmerz der ersten Tage wird allmählich vergehen,
was fortan währt sind widerstreitende Empfindungen:
Das dumpfe Gefühl, es fehlt etwas und
die bleibende Erinnerung an eine phantastische Zeit!

In tiefer Dankbarkeit
Axel

Mit dem Tod von Dr. GÜNTER HUGO EUGEN REISS geht eine Ära zu Ende wie sie in der gesamten Lepidopterologie einzigartig sein dürfte. Fast unglaublich: 4 (!) Generationen waren am Aufbau einer Zygaenen-Spezialsammlung von unschätzbarem wissenschaftlichen Wert beteiligt. Untrennbar wie kein anderer Namenszug dürfte damit der Name REISS mit dieser Gruppe verbunden sein. In mehr als 130 Publikationen wurden 303 Zygaenen-Taxa benannt – 22 davon entstammen gemeinsamer Autorenschaft (G. REISS & H. REISS). Selbst nach Anwendung moderner Taxonomie und nach kritischer Beurteilung verbleiben noch 111 „gute Unterarten" und 7 rezente „bona species" sowie eine fossile Widderchenart, die stets an das Wirken von HUGO und GÜNTER REISS erinnern werden.

Begonnen hatte die REISS'sche Zygaenendynastie mit GÜNTERS Großvater HUGO sen. (1859–1922). Er war bereits Mitglied im Stuttgarter Entomologischen Verein und legte den Sammlungsgrundstock, auf dem sein Sohn HUGO jun. (1890–1974) aufbauen konnte. Noch heute sind alle großväterlichen Sammlungsstücke an den schwarzen Etiketten mit weißer Tusche zu erkennen. HUGO REISS jun. machte aus der Liebhabersammlung eine wissenschaftliche Spezialsammlung. Sein nachhaltiges Wirken und seine z.T. umfangreichen Publikationen (z.B. Bearbeitung im SEITZ-Supplement, Die Zygaenen Marokkos, A Systematic Catalogue) können der Bibliographie seines Freundes und Weggefährten GERRY TREMEWAN entnommen werden. In der Ent. Zt. (1961) hat GUSTAV LEDERER zum 70sten Geburtstag eine Laudatio veröffentlicht. Im gleichen Organ (1974) ist ein Nachruf von K. W. HARDE zu finden.

Am 2.XI.1925 wurde HUGOS Sohn GÜNTER in Stuttgart geboren, wo er seine Kindheit und Schulzeit bis zur Untersekunda verlebte. Die Versetzung des Vaters als Steuerinspektor nach Berlin brachte einen Umzug der Familie ins Brandenburgische mit sich. In der Clausewitz-Oberschule absolvierte GÜNTER die letzten vier Oberschulklassen. Den „Reifevermerk" erhielt er kurz vor seiner Einberufung als 17jähriger zum Wehrdienst im Mai 1943. Zwei harte Kriegsjahre an der Heimatfront blieben nicht ohne dauerhafte Folgen. Nierenprobleme und Arthrose waren fortan seine Peiniger. Durch Granatsplitter wurde sein rechtes Auge verletzt, wodurch er zeitlebens Schwierigkeiten beim Focusieren hatte. Kurz vor Kriegsende geriet er in amerikanische Gefangenschaft, aus der er bereits am 13.6.1945 wieder entlassen wurde. Im November 1945 trat er in die Hindenburg-Oberschule in Schwäbisch Gmünd ein, wo er im März 1946 die Reifeprüfung ablegte. Nach Immatrikulation an der Universität München für die zahnmedizinische Fachrichtung begann GÜNTER am 1.4.1946 sein Studium. An seinem Geburtstag des Jahres 1949 legte er das Staatsexamen ab und promovierte noch im gleichen Jahr mit „magna cum laude" zum Doktor der Zahnmedizin. Vor seiner Niederlassung in Stuttgart versah er 5 Jahre lang eine zahnärztliche Assistentenstelle bis 1955. Fast 40 Jahre arbeitete er dann in seiner Praxis an der Fritz-Elsas-Straße, ehe er am 30.6.1994 in den längst verdienten Ruhestand trat. Seiner 44jährigen Ehe mit ISABELL, geb. EISENHART, entstammen zwei Töchter und ein Sohn.

Dem Stuttgarter Entomologischen Verein trat er 1955 bei. Neben Reptilien- und Amphibienzuchten galt sein Hauptinteresse zunächst den Schillerfaltern und Eisvögeln. Geradezu berühmt geworden sind seine Zuchtvorträge aus den 60er Jahren über die er leider – wie so oft – niemals publizierte. Sein geliebter und sehr gewissenhaft ausgeübter Beruf als Zahnarzt ließ ihm leider viel zu wenig Zeit. Nur ein verschwindend kleiner Teil seines umfangreichen Wissensfundus hat er zu Papier gebracht. Schreibtischarbeit und „Kleingefuzzel" mußten immer zurückstecken, wenn es darum ging, entweder auf „die Alb oder in den Keller" Nebenbei

waren immer gerade einige zeitraubende Zuchten am Laufen. So hat er beispielsweise als erster *Z. corsica* (1979/80), *Z. loyselis* (1981) und *Z. seitzi* (1998) ab ovo gezüchtet, *Z. ephialtes*-Zuchten liefen fast ein Jahrzehnt ohne Unterbrechung (F1 bis F9) im Hause REISS (unter aktiver Beteiligung der ganzen Familie). Die Ergebnisse dieser extrem zeitaufwendigen und ein hohes Maß an Erfahrung erfordernden Zuchten wurden leider niemals publiziert.

1964 – nach der Geburt seines Sohnes STEFAN – übertrug HUGO REISS seinem Sohn GÜNTER die Sammlung. Zahllose Sammeltouren mit Freunden (R. HERRMANN, A. HOFMANN, K. NIMMERFROH, W. G. TREMEWAN, W. UEBEL) insbesondere aber mit seiner Familie führten ihn nach Südfrankreich (1951, 1956, 1961, 1975, 1976, 1981), Spanien (1962, 1963, 1967, 1968, 1970, 1975, 1976, 1981, 1986, 1990, 1991, 1996, 1997), Italien (1965, 1977, 1978), nach Sizilien (1998), Sardinien (1978) und Korsika (1979), nach Portugal (1990, 1991), Marokko (1980, 1985, 1988, 1994), Algerien (1982, 1984) und Tunesien (1981, 1982), ins ehemalige Jugoslawien (1977, 1982, 1985, 1988, 1989), nach Österreich (1974, 1977, 1981), Griechenland (1982, 1985, 1989, 1991) und in die Türkei (1986, 1988).

Spektakuläre Neubeschreibungen gelangen GÜNTER u. a. aus der Türkei (*Z. haematina kordestani*), aus Marokko (*Z. trifolii mideltica*) und Tunesien (*Z. tremewani*). Die westlich der Alpen schon seit 1858 bekannte und weit verbreitete Art *Z. nevadensis* konnte er erstmals für Südosteuropa melden.

Gute persönliche Kontakte zu zahlreichen Entomologen und die private Vermögenssituation erlaubten GÜNTER in den folgenden drei Jahrzehnten den Ausbau der „coll. REISS" von ca. 30.000 auf über 150.000 Sammlungsexemplare. Mit zunehmender Komplettierung der Sammlung wandte sich jedoch GÜNTERS Interesse mehr und mehr dem Schutz gefährdeter einheimischer Arten zu. Am maßlosen Sammeln hatte er längst die Lust verloren. Seit 1994 war er engagiert im Artenschutzprogramm Schmetterlinge Baden-Württembergs beteiligt. Zahlreiche *fausta*- und *elegans*-Vorkommen wurden von ihm zusammen mit seiner Frau ISABELL und seinem Sohn STEFAN in ehrenamtlicher Patenschaft betreut. Einen nicht unbedeutenden Beitrag beim Aufbau der großen Sammlung lieferte übrigens auch sein Sohn STEFAN („die 4. Generation"), mit dem er mehrere ausgedehnte Sammeltouren unternahm (Türkei, Spanien, Italien etc.).

Bereits bei meinen ersten Begegnungen in den 70er Jahren und besonders auf den zahllosen gemeinsamen Sammeltouren nach Marokko, Algerien, Tunesien und in die Türkei habe ich GÜNTER als gesundheitlich angeschlagenen Mann erlebt. Umso bewunderswerter seine Vitalität, seine Unverkrampftheit und Offenheit, mit der er Begleiter immer wieder faszinieren konnte. Als jungen Menschen hat mich darüberhinaus gefesselt, wie ausdrucksstark er erzählen konnte und welch aufmerksamer Zuhörer er stets war. Niemals hätte der einen „newcomer" das Gefühl der Überlegenheit spüren lassen. Die verhängnisvolle Sumatra genießend konnte er vollkonzentriert zuhören oder mitreißend erzählen. Sein Gedächtnis für einmal Erlebtes, für Anekdoten, alte Fundorte oder Daten war phänomenal.

Mit GÜNTER REISS ist einer aus jener Generation von uns gegangen, der noch „alte Honoratioren" wie A. GREMMINGER, G. REICH, C. SCHNEIDER oder L. SETTELE persönlich kannte. Zu seinen geschätzten zygaenologischen Weggefährten gehörten ferner CHARLES BOURSIN († 1970),

Francis Dujardin († 1982), Otto Holik († 1963), Leo Sheljuzhko († 1969), Hans Burgeff († 1976) und Burchard Alberti († 1988).

Mit dem Tod von Günter Reiss habe ich meinen besten Freund und Mentor zugleich verloren. Der Entomologie ist ein Original verloren gegangen!

Bibliographie von Dr. Günter Reiss (1925–1999)

Reiss, G. (1963): Neue Zygaenenformen. Stuttg. Beitr. Naturk. no. **122**: 1-3, figs 1-8.

Reiss, H. & G. Reiss [1970]: Beitrag zur Verbreitung der *Zygaena (Agrumenia) ganymedes* Herrich-Schäffer und der *Zygaena (Agrumenia) laetifica* Herrich-Schäffer der *olivieri*-Gruppe (Lep.). Beschreibung einer neuen Subspecies, die als zu *Zygaena laetifica* Herrich-Schäffer gehörig angesehen wird. - Stuttgart. Beitr. Naturk. no. **205** (1969): 1-7, text-figs 1, 2, pl. 1, figs.

Reiss, H. & G. Reiss (1970): Beiträge zur Insekten-Faunistik Südwestdeutschlands. Lepidoptera *Zygaena*. Die Zygaenen Südwestdeutschlands. - Mitt. ent. Ver. Stuttgart **5** (Sonderheft 6): 1-50.

Reiss, H. & G. Reiss (1970): *Zygaena (Zygaena) trifolii* Esper (Lep., Zygaenidae) in the Middle Atlas, Morocco. - Entomologist's Rec. J. Var. **82**: 230-232.

Reiss, H. & G. Reiss (1970): On *Zygaena (Agrumenia) occitanica* de Villers (Lep., Zygaenidae) in the neighbourhood of Albarracin, Aragon, Spain. EntomologistÆs Rec. J. Var. **82**: 269-270.

Reiss, H. & G. Reiss (1971): On *Zygaena (Mesembrynus) graslini* Lederer near Tel Aviv in Israel (Lepidoptera, Zygaenidae). Entomologist's Rec. J. Var. **83**: 13-14, pl. 2, figs 1-10.

Reiss, H. & G. Reiss (1972): Beitrag zur Zygaenenfauna von Schweden (Lep., Zygaenidae). *Zygaena (Zygaena) viciae* Denis und Schiffermüller und *Zygaena (Zygaena) osterodensis* Reiss. - Stuttgart. Beitr. Naturk. no. **245**: 1-5, figs 1, 2.

Reiss, H. & G. Reiss (1972): Beitrag zur Zygaenenfauna der Süd- und der Südostürkei (Lep., Zygaenidae). - Stuttgart. Beitr. Naturk. no. **249**: 1-6, figs 1, 2.

Reiss, H. & G. Reiss (1972): On two new races of the genus *Zygaena* Fabricius from Asia Minor (Lep., Zygaenidae). - Entomologist's Rec. J. Var. **84**: 226-229, pl. 12, figs 1-8.

Reiss, H. & G. Reiss (1973): On *Zygaena (Mesembrynus) adsharica* Reiss (Lep., Zygaenidae): description of two new races. - Entomologist's Rec. J. Var. **85**: 89-92, pl. 6, figs 1-8.

Reiss, H. & G. Reiss (1973): On *Zygaena (Agrumenia) youngi* Rothschild (Lep., Zygaenidae). - Entomologist's Rec. J. Var. **85**: 115-117.

Reiss, H. & G. Reiss (1973): . *Zygaena (Zygaena) viciae* Denis & Schiffermüller in Asia Minor (Lep., Zygaenidae): description of a new subspecies. - Entomologist's Rec. J. Var. **85**: 146-149, pl. 11, figs 1-4.

Reiss, H. & G. Reiss (1973): On the *Zygaena* fauna of the neighbourhood of Lake Van in Asia Minor (Lep., Zygaenidae). - Entomologist's Rec. J. Var. **85**: 191-196, pls 14, 15.

Burgeff, H. & G. Reiss (1973): *Zygaena (Agrumenia) bornefeldii* n. spec. (Lep. Zygaenidae). Stuttgart. Beitr. Naturk. (A) no. **258**: 1-7, figs 1-4.

Reiss, H. & G. Reiss (1974): A new subspecies of *Zygaena (Agrumenia) nuksanensis* Koch (Lep., Zygaenidae). Entomologist's Gaz. **25**: 13-14, pl. 1, figs 1-4.

Reiss, H. & G. Reiss (1974): On *Zygaena (Agrumenia) maroccana maroccana* Rothschild (Lep., Zygaenidae), with descriptions of two new subspecies from Morocco. Entomologist's Gaz. **25**: 101-105, pls 4-6.

Reiss, H. & G. Reiss (1976): On a new subspecies of *Zygaena (Mesembrynus) sarpedon* Hübner (Lep., Zygaenidae). - Entomologist's Gaz. **27**: 49-50, pl. 2, figs 1, 2.

Reiss, G. (1976): A new subspecies of *Zygaena (Zygaena) osterodensis* Reiss (Lep., Zygaenidae) from the region of Lake Van, Turkey. - Entomologist's Gaz. **27**: 31-32, pl. 2, figs 3, 4.

Reiss, G. (1976): Zwei neue Unterarten von *Zygaena nevadensis* Rambur in Südosteuropa gefunden (Lep. Zygaenidae). - Atalanta, Würzburg **7**: 171-174.

Reiss, G. (1977): *Zygaena (Mesembrynus) brizae* Esper auf dem Peloponnes (Lep. Zygaenidae). - Z. ArbGem. öst. Ent. **29**: 33-34, figs 1-4.

Reiss, G. (1978): Beiträge zur Kenntnis der Bombyces und Sphinges des Iran. 3. Beitrag: *Zygaena (Mesembrynus) tamara* Christoph im Westiran (Lep. Zygaenidae). - Atalanta, Würzburg **9**: 345-354, figs 1-20, distr. map.

Hofmann, A. & G. Reiss (1981): Beitrag zur Zygaenenfauna Nordafrikas - Ergebnisse einer gemeinsamen Sammelreise 1980 - (Lep. Zygaenidae). - Atalanta, Würzburg **12**: 147-152, figs 1-8.

Reiss, G. (1981): *Zygaena (Mesembrynus) haematina* Kollar [1849] und ihre Verbreitung (Lep. Zygaenidae). - Atalanta, Würzburg **12**: 368-385, text-figs 1-3, pl., figs 1-31.

Hofmann, A. & G. Reiss (1982): Beitrag zur Zygaenenfauna Nordafrikas - Ergebnisse einer gemeinsamen Sammelreise 1980 - (Lep. Zygaenidae). - Fortsetzung. - Atalanta, Würzburg **13**: 136-153, figs 1-63.

Reiss, G. (1983): *Huebneriana lonicerae* Scheven = Buschhalden-Blutströpfchen. - Mitt. ent. Ver. Stuttgart **18**: 32.

Hofmann, A. & G. Reiss (1983): Beitrag zur Zygaenenfauna Nordafrikas. *Zygaena (Agrumenia) tremewani* spec. n., eine neue Zygaenenart aus dem Maghreb (Lep. Zygaenidae). Atalanta, Würzburg **14**: 122-136, figs 1-35.

Hofmann, A. & G. Reiss (1984): Beitrag zur Zygaenenfauna Nordafrikas - Ergebnisse einer gemeinsamen Sammelreise 1980 - (Lep. Zygaenidae). - Fortsetzung. - Atalanta, Würzburg **15**: 110-118, figs 1-33.

Hofmann, A., Reiss, G. & W. G. Tremewan (1987): Vorarbeit zur *Zygaena*-Fauna Tunesiens (1. Beitrag) (Lepidoptera: Zygaenidae). Ent. Z. Frankf. a. M. **97**: 45-48.

Hofmann, A., Reiss, G. & W. G. Tremewan (1994): Preliminary notes on the *Zygaena* Farbricius, 1777, fauna of Tunisia (Lepidopter: Zygaenidae): part 2. - Entomologist's Gaz. **45**: 39-51, figs 1-7.

Nach Hugo Reiss (1890-1974) und Dr. Günter Reiss (1925-1999) benannte Taxa

Reissita Tremewan, 1959 (Lep. Zygaenidae, Genus)

Zygaena purpuralis purpuralis Brünnich, 1763
reissi Burgeff, 1926
reissiana Burgeff, 1926
reissoides Koch, 1942 [nomen nudum]

Chamaesphecia guenter Herrmann & Hofmann, 1997 (Lep. Sesiidae)

Von Hugo Reiss (1890–1974) und Dr. Günter Reiss (1925–1999) beschriebene *Zygaena*-Taxa

<u>***fettgedruckt***</u>:	von G. Reiss beschriebene/mitbeschriebene gültige Taxa
fettgedruckt:	von Hugo Reiss beschriebene gültige Taxa
<u>*normal*</u>:	verfügbare Synonyma, Homonyma und nicht verfügbare Namen (Autor/Co-Autor: G. Reiss)
normal:	verfügbare Synonyma, Homonyma und nicht verfügbare Namen (Autor: H. Reiss)

Zygaenites Reiss, 1936 (unavailable name)
Palaeozygaena Reiss, 1936 (unavailable name)

‚Zygaena' miocaenica Reiss, 1936

Zygaena (Mesembrynus) wyatti Reiss & Schulte, 1961

Zygaena (Mesembrynus) seitzi Reiss, 1938

Z. rubricollis fredi Reiss, 1938
Z. rubricollis taftanica Reiss, 1960
Z. rubricollis afghanica Reiss, 1940

Z. hindukuschi hindukuschi Koch, 1937
superba Reiss & Schulte, 1964

Z. manlia turkmenica Reiss, 1933
Z. manlia excellens Reiss, 1940

Zygaena (Mesembrynus) speciosa Reiss, 1937
suleimanicola Reiss, 1938

<u>***Z. tamara mahabadica*** G. Reiss, 1978</u>
<u>***Z. tamara kerendica*** G. Reiss, 1978</u>
<u>*bijarica* G. Reiss, 1978</u>

Z. cuvieri cuvieri Boisduval, [1828]
okhtchaperdica Reiss, 1941

<u>***Z. haematina kordestani*** G. Reiss, 1981</u>
<u>***Z. haematina firuzica*** G. Reiss, 1981</u>

Z. lydia lydia Staudinger, 1887
hadjinensis Reiss, 1931

Z. graslini LEDERER, 1855
pfeifferi REISS, 1932
kulzeri REISS, 1932
rebeli REISS, 1932
maraschensis REISS, 1935
rebeliana REISS & TREMEWAN, 1964
czipkai G. REISS & H. REISS, 1971

Z. loyselis xauensis REISS, 1943

Z. favonia littoralis ROTHSCHILD, 1917
maroccensis REISS, 1930
Z. favonia cadillaci OBERTHÜR, 1921
ahmarensis REISS, 1943
Z. favonia kabylica REISS, 1941
Z. favonia centrialgeria REISS, 1933
Z. favonia elissae HOFMANN, G. REISS & TREMEWAN, 1994

Z. aurata aurata BLACHIER, 1905
tachdirtica REISS, 1943

Z. sarpedon algecirensis REISS, 1927
Z. sarpedon hispanica RAMBUR, 1866
bethunei REISS, 1927
Z. sarpedon confluenta REISS, 1927
altetica REISS, 1966
benidormica REISS, 1966
Z. sarpedon lusitanica REISS, 1936
escorialica REISS, 1936
Z. sarpedon carmencita OBERTHÜR, 1910
zapateri REISS, 1936
andorica G. REISS & H. REISS, 1976

Z. contaminei almanzorica REISS, 1936
Z. contaminei penalabrica FERNÁNDEZ, 1929
asturica REISS, 1936

Z. punctum itala BURGEFF, 1926
kolbi REISS, 1933
Z. punctum punctum OCHSENHEIMER, 1808
isaszeghensis REISS, 1929
Z. punctum dalmatina BOISDUVAL, 1834
athenae REISS, 1962
Z. punctum kalavrytica REISS, 1962
Z. punctum dystrepta FISCHER VON WALDHEIM, 1832
chersonesica REISS, 1941

Z. punctum kefersteinii Herrich-Schäffer, 1846
rhodosica Reiss, 1962
Z. punctum malatina Dziurzynski, 1903
anatoliensis Reiss, 1929
vanica G. Reiss & H. Reiss, 1973

Z. cynarae vallettensis Reiss, 1958
Z. cynarae cynarae Esper, 1789
slovakica Reiss, 1968

Z. laeta akschehirensis Reiss
danieli Reiss, 1935

Z. brizae trikalica G. Reiss, 1977
Z. brizae brussensis Reiss, 1929
Z. brizae lycaonica Reiss, 1935
Z. brizae corycia Staudinger, 1871
adanensis Reiss, 1929
bernhaueri G. Reiss & H. Reiss, 1972
Z. brizae staudingeriana Reiss, 1932
Z. brizae araratensis Reiss, 1935
adsharica Reiss, 1935
ziganacola G. Reiss & H. Reiss, 1973
Z. brizae tbilisica G. Reiss & H. Reiss, 1973

Z. cambysea hafis Reiss, 1938

Z. erythrus actae Burgeff, 1926
azurica Reiss, 1958

Z. minos normanna Verity, 1922
hellmanni Reiss, 1940
varior Reiss, 1940
renneri Reiss, 1940
moraviensis Reiss, 1940
scholzi Reiss, 1941
allgavica Reiss, 1941
hoffmeyeri Reiss, 1960
Z. minos minos [Denis & Schiffermüller], 1775
vindobonensis Reiss, 1940
Z. minos viridescens Burgeff, 1926
rocciana Reiss, 1930
incognita Reiss, 1940
Z. minos alanyca G. Reiss & H. Reiss, 1972
Z. minos tatvanica G. Reiss & H. Reiss, 1973

Z. purpuralis purpuralis BRÜNNICH, 1763
hibernica REISS, 1933
simferopolica REISS, 1939
guhni REISS, 1940
neumanni REISS, 1940
fatrensis REISS, 1940
subalpicola REISS, 1940
bezauensis REISS, 1940
Z. purpuralis caledonensis REISS, 1931
Z. purpuralis nubigena LEDERER, 1853
purpurella REISS, 1953
Z. purpuralis barthai REISS, 1929

Z. separata margelanensis REISS, 1933

Z. rosinae brandti REISS, 1937
nissana REISS, 1937

Z. fraxini fraxini MÉNÉTRIÉS, 1832
slabyiana REISS, 1965

Z. escalerai saadii REISS, 1938

Z. truchmena magnifica REISS, 1935

Z. storaiae flaugeri G. REISS & H. REISS, 1974

Z. transpamirina omotoi REISS & SCHULTE, 1964

Z. magiana kohistana GRUM-GRSHIMAILO, 1893
rothschildi REISS, 1930

Z. cocandica amankutana REISS, 1968
Z. cocandica shivacola REISS & SCHULTE, 1962

Z. sogdiana sogdiana ERSCHOFF, 1874
tashkentensis REISS, 1932
Z. sogdiana merzbacheri REISS, 1933

Z. formosa kotzschi REISS, 1935
bernhaueriana G. REISS & H. REISS, 1972

Zygaena (Agrumenia) chirazica REISS, 1938

Z. haberhaueri optima REISS, 1939
nobilis REISS, 1933 [Primäres Homonym von *Zygaena lonicerae nobilis* NAVÀS, 1924]

Z. olivieri ganimedes FREYER, 1851
freyeriana REISS, 1933
sultana REISS & SCHULTE, 1968
Z. olivieri laetifica HERRICH-SCHÄFFER, 1846
leukothea G. REISS & H. REISS, [1970]

Z. sedi sliwenensis REISS, 1933

Z. afghana panjaoica REISS & SCHULTE, 1964

Z. felix zoraida REISS, 1943
Z. felix constantinensis REISS & TREMEWAN, 1964

Z. beatrix felicina REISS, 1944
Z. beatrix pudiga REISS, 1944
Z. beatrix ouzlii HOFMANN & G. REISS, 1984

Z. youngi youngi ROTHSCHILD, 1926
rothschildiana REISS, 1930
timeliltica G. REISS & H. REISS, 1973
Z. youngi marteni REISS, 1943

Z. maroccana maroccana ROTHSCHILD, 1917
kerdousensis HOFMANN & G. REISS, 1982
Z. maroccana lucasi LE CHARLES, 1947
saounica G. REISS & H. REISS, 1974
Z. maroccana gundafica REISS & TREMEWAN, 1960
testensis G. REISS & H. REISS, 1974

Z. marcuna tingitana REISS, 1937
Z. marcuna ahmarica REISS, 1944
Z. marcuna numidia HOFMANN, G. REISS & TREMEWAN, 1994

Z. hilaris lucifera REISS, 1936
Z. hilaris ononidis MILLIÈRE, 1878
nicaeica REISS, 1958
Z. hilaris piemontica REISS, 1941

Zygaena (Agrumenia) tremewani HOFMANN & G. REISS, 1983

Z. alluaudi inula REISS, 1944

Z. algira leucopoda DUJARDIN, 1973 (October)
bornefeldii BURGEFF & G. REISS, 1973 (November)
Z. algira telealgira DUJARDIN, 1973
oufraouica HOFMANN & G. REISS, 1981

Z. algira kebirica REISS, 1944
Z. algira ifranica HOFMANN & G. REISS, 1981

Z. fausta murciensis REISS, 1922
Z. fausta preciosa REISS, 1920
Z. fausta suevica REISS, 1920
Z. fausta agilis REISS, 1932

Z. orana tirhboulensis HOFMANN & G. REISS, 1982
Z. orana contristans OBERTHÜR, 1922
hajebensis REISS & TREMEWAN, 1960
Z. orana tatla REISS, 1943

Z. carniolica descimonti LUCAS, 1959
sagarraiana REISS & TREMEWAN, 1964
Z. carniolica virginea MÜLLER, 1766
piemonticola REISS, 1941
Z. carniolica amanda REISS, 1921
formiacola REISS & TREMEWAN, 1964
Z. carniolica siciliana REISS, 1921
aspromontica REISS, 1941
Z. carniolica carniolica SCOPOLI, 1763
croatica REISS, 1941
Z. carniolica modesta BURGEFF, 1914
media REISS, 1918
Z. carniolica berolinensis LEDERER, 1853
pinskica REISS, 1941
Z. carniolica cruenta PALLAS, 1773
tuapsica REISS, 1941
Z. carniolica leonhardi REISS, 1921
Z. carniolica wiedemannii MÉNÉTRIÉS, 1839
caliacrae REISS, 1931
Z. carniolica iberica KOLENATI, 1846
alta REISS, 1921
amabilis REISS, 1921
achalzichensis REISS, 1935
Z. carniolica demavendi HOLIK, 1936
vandarbanensis REISS, 1938
Z. occitanica eulalia BURGEFF, 1926
valenciaca REISS, 1965
Z. occitanica albarracinensis G. REISS & H. REISS, 1970
Z. occitanica praematura PRZEGENDZA, 1932
tourrettica REISS, 1953
azurensis REISS, 1958

Zygaena (Zygaena) christa REISS & SCHULTE, 1967

Z. loti scotica ROWLAND-BROWN, 1919
caledonica REISS, 1931
Z. loti zobeli REISS, 1921
loquayi REISS, 1939
ruefferi REISS, 1939
sueciae REISS, 1939
Z. loti achilleae ESPER, 1780
beraunensis REISS, 1922
rhenana REISS, 1922
stauderi HOLIK & REISS, 1932
rhenicola REISS, 1950
Z. loti loti [DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775
peszerensis REISS, 1929
leinfesti REISS, 1939
weidingeri REISS, 1939
syrmiensis REISS, 1939
vindobonica REISS, 1958 [nomen nudum]
Z. loti praeclara BURGEFF, 1926
ladiniae REISS, 1953
Z. loti balcanica REISS, 1922
Z. loti macedonica BURGEFF, 1926
caliacrensis REISS, 1931
Z. loti anatolica BURGEFF, 1926
isikensis REISS, 1968
Z. loti phoenicea STAUDINGER, 1887
tatvanensis G. REISS & H. REISS, 1973
Z. loti georgiae REISS, 1922
eriwanensis REISS, 1935
Z. loti suleimanica REISS, 1937

Z. ecki schwingenschussi REISS, 1937

Z. rhadamanthus alfacarensis REISS, 1922
Z. rhadamanthus caroniana REISS, 1965
Z. rhadamanthus gredosica REISS, 1936
Z. rhadamanthus azurea BURGEFF, 1914
azureoides REISS, 1953

Z. nevadensis schmidti REISS, 1931
kricheldorffi REISS, 1933
Z. nevadensis nevadensis RAMBUR, 1858
falleriana REISS, 1931
panticosica REISS, 1966
Z. nevadensis interrupta BOURSIN, 1923
giesekingiana REISS, 1930
Z. nevadensis pelisterensis G. REISS, 1976

Z. nevadensis gheorghenica G. Reiss, 1976
Z. nevadensis teberdica Reiss, 1939

Z. romeo megorion Burgeff, 1926
loritzi Reiss, 1958
Z. romeo neapolitana Calberla, 1895
faitocola Tremewan & Reiss, 1964

Zygaena (Zygaena) osterodensis Reiss, 1921
Z. osterodensis valida Burgeff, 1926
lineata Reiss, 1933
Z. osterodensis osterodensis Reiss, 1921
irpenjensis Holik & Reiss, 1932
masoviensis Reiss, 1941
haegeri Reiss, 1941
Z. osterodensis mentzeri G. Reiss & H. Reiss, 1972
Z. osterodensis validior Burgeff, 1926
kessleri Reiss, 1950
Z. osterodensis koricnensis Reiss, 1922
Z. osterodensis bitlisica G. Reiss, 1976
Z. osterodensis caucasi Burgeff, 1926
ikisderica G. Reiss & H. Reiss, 1972

Z. viciae ytenensis Briggs, 1888
anglica Reiss, 1931
Z. viciae hulda G. Reiss & H. Reiss, 1972
Z. viciae nigrescens Reiss, 1921
engleri Reiss, 1939
masurica Reiss, 1939
Z. viciae viciae [Denis & Schiffermüller], 1775
submontana Reiss, 1926
stiefi Reiss, 1943
carinthicola Reiss, 1943
Z. viciae charon Hübner, 1796
barnabeica Reiss, 1958
Z. viciae rhaetica Burgeff, 1926
alpina Reiss, 1922 [Primäres Homonym von *Zygaena alpina* Boisduval, 1834]
Z. viciae subglocknerica Reiss, 1943
Z. viciae bosniensis Reiss, 1922
Z. viciae silbernageli Reiss, 1943
Z. viciae laphria Freyer, 1851
philomelica Reiss, 1935
rassei G. Reiss & H. Reiss, 1973
Z. viciae amanica Reiss, 1935
Z. viciae kasikoparana Reiss, 1935
tbilisiensis Reiss, 1935

Z. viciae burgeffiana REISS, 1930
Z. viciae schneideri REISS, 1932

Z. niphona christophi STAUDINGER, 1887
coreana REISS, 1931

Z. lavandulae michaellae RUNGS & LE CHARLES, 1943
izilanica REISS, 1944
Z. lavandulae espunnensis REISS, 1922
Z. lavandulae barcelonica REISS, 1936
teruelensis REISS, 1936
oropesica REISS, 1965
Z. lavandulae lavandulae ESPER, 1783
altalavandulae REISS, 1953

Z. dorycnii dorycnii OCHSENHEIMER, 1808
korbiana REISS, 1935
grusica REISS, 1936
Z. dorycnii teberdensis REISS, 1936
Z. dorycnii keredjensis REISS, 1937
hasankifensis REISS, 1938

Z. ephialtes roussilloni KOCH, 1940
ines REISS, 1968
Z. ephialtes peucedani ESPER, 1780
parisica REISS, 1959
Z. ephialtes bohemia REISS, 1922
Z. ephialtes coronillae [DENIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775
slabyi REISS & TREMEWAN, 1964
Z. ephialtes athamanthae ESPER, 1789
kiewensis REISS, 1932
Z. ephialtes wagneriana REISS, 1929

Z. transalpina rupicola ROCCI, 1936 (Mai)
asturiensis REISS, 1936 (November)
Z. transalpina bavarica BURGEFF, 1922
osthelderiana REISS, 1941
boicophila REISS, 1941
Z. transalpina splugena BURGEFF, 1926
rhaetiaemixta REISS, 1950
relicta REISS, 1950
poschiavica REISS, 1950
Z. transalpina pseudoalpina TURATI, 1910
piemontiae REISS, 1941
Z. transalpina transalpina ESPER, 1780
korbi REISS, 1930
Z. transalpina hilfi REISS, 1922

Z. angelicae angelicae OCHSENHEIMER, 1808
sheljuzhkoiana HOLIK & REISS, 1932
Z. angelicae herzegowinensis REISS, 1922

Z. filipendulae gemina BURGEFF, 1914
geminoides REISS, 1936
Z. filipendulae seeboldi OBERTHÜR, 1910
kricheldorffiana REISS, 1936
Z. filipendulae stephensi DUPONT, 1900
lismorica REISS, 1931
Z. filipendulae polygalae ESPER, 1783
stettinensis REISS, 1922 [Primäres Homonym von *Zygaena lonicerae stettinensis* REISS, 1922]
germanica REISS, 1922
subalpina REISS, 1925
petsherskensis HOLIK & REISS, 1932
escheburgica REISS, 1942
limmenica REISS, 1942
nederlandica REISS, 1942
osterodica REISS, 1942
pseudopulchrior REISS, 1942
wieterensis REISS, 1942
torgnica REISS, 1942
kochelensis REISS, 1942
subalpivolans REISS, 1942
fatracola REISS, 1942
veldenensis REISS, 1942
Z. filipendulae mannii HERRICH-SCHÄFFER
submanni REISS, 1942
richteri REISS, 1942
thomanni REISS, 1950
altarhaetica REISS, 1950
wiegeli REISS, 1953
Z. filipendulae noacki REISS, 1962
helmosica REISS, 1962
Z. filipendulae anodolitia REISS, 1929
Z. filipendulae schuberti G. REISS & H. REISS, 1973
Z. filipendulae kulpiensis REISS, 1935

Z. lonicerae linnei REISS, 1922
Z. lonicerae lonicerae SCHEVEN, 1777
stettinensis REISS, 1922
ussuriensis REISS, 1929
Z. lonicerae alpiumgigas VERITY, 1925
martinensis REISS, 1929
Z. lonicerae natolica REISS, 1929
Z. lonicerae abbastumana REISS, 1922
Z. lonicerae kalkanensis REISS, 1932

Z. trifolii mideltica G. REISS & H. REISS, 1970
Z. trifolii nigra ROTHSCHILD, 1933
lucida REISS, 1944
Z. trifolii caerulescens OBERTHÜR, 1910
altivolans REISS, 1936
Z. trifolii espunnica REISS, 1936
Z. trifolii hibera VERITY, 1925
guadarramica REISS, 1936
Z. trifolii barcelonensis REISS, 1922
noguerensis REISS, 1936

Anschrift des Verfassers:

AXEL HOFMANN
Verenenweg 4
79206 Breisach-Hochstetten